

Wir leben in spannenden Zeiten!

# **Wir leben in spannenden Zeiten!**

**Was ist da zur Zeit los auf der Welt ?**

Wir leben in spannenden Zeiten!

## **Impressum**

Autor: Martin Glogger  
Copyright:  
Texte: © Copyright by Martin Glogger,  
martin.glogger@onlinetechniker.de  
Kantstr. 16  
93093 Donaustauf  
Deutschland

Coverbild: equal intercommunion © Sander - Fotolia.com

published by: Selbstverlag  
ISBN 978-3-942119-28-3

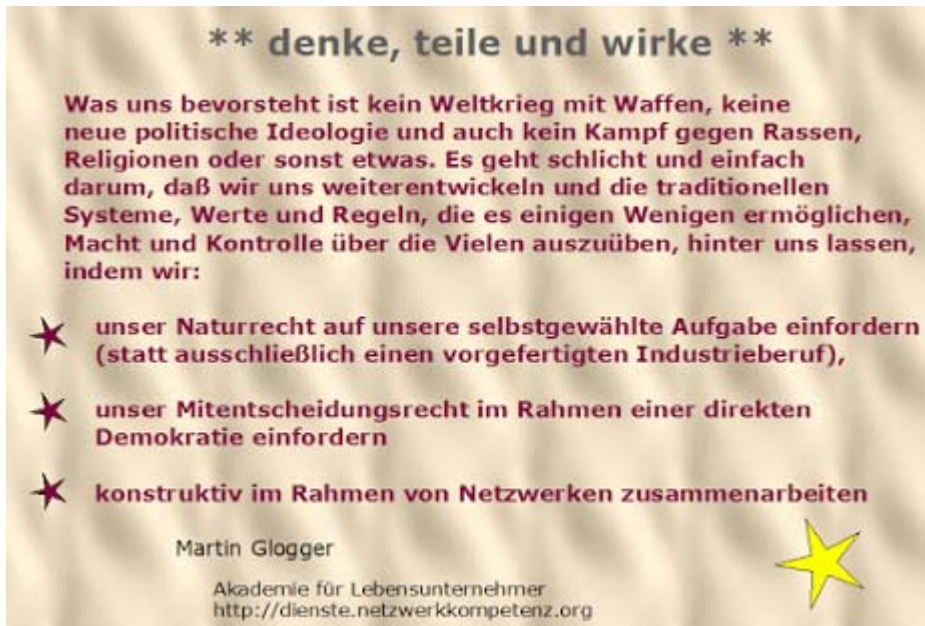
Alle Rechte vorbehalten.

# Inhaltsangabe

Im Kern ist es ein Machtkampf zwischen den unterschiedlichen Menschentypen. Der dominierende Menschentyp hat ein System geschaffen, das seinen Wertvorstellungen bestmöglich entspricht und die Vorstellungen der anderen Menschentypen wenig bis gar nicht beachtet. Es ist ein Kampf um Gleichberechtigung aller Menschen im Gange. Eine Verteidigung unseres eigenen Reviers sozusagen.

In diesem Artikel möchte ich einmal darüber nachdenken, wer der derzeit dominierende Menschentyp ist, welche Probleme diese Dominanz im alltäglichen Leben erzeugt und eine Lösung beschreiben, die die erkannten Probleme bzw. deren Ursachen beseitigt. In der Lösung finden Sie übrigens auch den Link zum kostenlosen Poster, auf dem der Lösungsweg grafisch veranschaulicht dargestellt ist.

Die zunehmende Unzufriedenheit, die immer intensiver werdenden Unruhen und die vielen Kriege auf der Welt haben ganz wesentlich mit dem gerade sterbenden System zu tun. Mit dem kreditfinanzierten Boom den die Systemhüter in die Wege geleitet haben, um ihr System zu retten.



## Kurze Beschreibung der Inhalte des eBooks:

### 1. Kapitel

Der im alten System dominierende Menschentyp ...

Ganz grob ist das der Menschentyp, der sehr gut organisieren und repräsentieren kann. Der gerne mit Hilfe von Zahlen und Fakten genau die Zukunft plant und auch gerne alles kontrolliert. Diese SJ-Typen wollen alles genormt haben, am liebsten auch uns Menschen. Alle sollen gleich sein, so kann man sie am besten steuern, einordnen, zuordnen und kontrollieren.

### 2. Kapitel

Das Problem erkennen

Der SJ-Menschentyp, der das heutige System im Großen und Ganzen geschaffen hat, glaubt daß er der Einzige ist, der richtig denkt und handelt. Deshalb meint er, er müsse seine Mitmenschen entsprechend seinen Wertvorstellungen erziehen und seinem Wesen angleichen.

Da der heute zu stark dominierende SJ-Typ, alles genau nach seinen Werten und seinem Menschenbild steuert, bleibt die Wahrheit (der NT's), der Sinn (der NF's), die Freiheit und Unabhängigkeit (der SP's) und ganz allgemein, die Kreativität, die Freude und das Engagement bei der Arbeit auf der Strecke. Weil die anderen Menschentypen, sich nicht mehr gemäß ihres naturgemäßen Lebens entfalten können, entstehen gefräßige Wohlfahrtsstaaten, für die die alten SJ- Eliten, die Kredit-Stellschraube für den enormen Geldbedarf immer weiter über's Limit hinausdrehen müssen.

### **3. Kapitel**

Umdenken ist die Lösung

Der erste Schritt war die technische Weiterentwicklung der einfachen Dampfmaschine hin zur komplexen Universalmaschine "Computer" und der auf diesem Wege geschaffene, weit verbreitete materielle Wohlstand.

Es gilt nun den zweiten Schritt zu tun. Der zweite Schritt besteht nun darin, auf diesem materiellen Wohlstand aufbauend, nun noch einen möglichst weit verbreiteten inneren Wohlstand (Frieden und innere Zufriedenheit) zu schaffen.

### **4. Kapitel**

Fazit

Wir haben also eine Systemkrise, die sich im Kern auf die westlichen Industriegesellschaften bezieht. Das System, daß die SJ im Wesentlichen aufgebaut haben und ihre Art zu denken und zu handeln widerspiegelt und das mit Hilfe des Geld- und Gruppenzwangs letztendlich uns alle lenkt, schafft keinen Wohlstand mehr. Der Wandel ist schon einige Zeit im Gang und die SJ können ihr System nicht erhalten - trotz der enormen Zeit, der riesigen Geldsummen und der Lebensenergie, die sie in die Rettung ihres Systems stecken.

## **Inhaltsverzeichnis:**

**Der im alten System dominierende Menschentyp ...**

**Das Problem erkennen**

**Umdenken ist die Lösung**

**Fazit**

**Anhang:**

mich als Coach engagieren, der Ihnen mit Rat und Tat hilft

der Internetwerkzeugkasten für Ihre Geschäftsidee, Ihren Lebenstraum oder Ihren Online-Workshop

das Lebensunternehmer-Training

Meine Workshops und Selbstlernkurse

# Der im alten System dominierende Menschentyp

Wer sind diese Systemhüter eigentlich ? Welchem Menschentyp entsprechen sie ?

Wie ich schon in meinem letzten FAQ-Artikel schrieb: Das gerade sterbende System wurde von den SJ-Typen in die Welt gebracht und nach ihren Wertvorstellungen über Jahrhunderte immer weiterentwickelt.

Ganz grob ist das der Menschentyp, der sehr gut organisieren und repräsentieren kann. Der gerne mit Hilfe von Zahlen und Fakten genau die Zukunft plant und auch gerne alles kontrolliert. Diese SJ-Typen wollen alles genormt haben, am liebsten auch uns Menschen. Alle sollen gleich sein, so kann man sie am besten steuern, einordnen, zuordnen und kontrollieren. Laut Schätzungen sind etwa 3/8 unserer Gesellschaft SJ-Typen.

Wobei durch die über Jahrhunderte andauernde SJ-Erziehung ein Maximum an SJ-Typen geschaffen wurde. Das bedeutet, wenn Menschen so erzogen werden, daß sich ihr natürliches Wesen bestmöglich entfalten kann, dann könnte die Gruppe der SJ sehr viel kleiner werden.

Die anderen grundsätzlichen Menschentypen sind der NT, der NF und der SP. NT's streben nach Anerkennung der (ihrer) **Wahrheit**, etwa 1/8 unserer Gesellschaft sind NT-Typen. Ebenfalls 1/8 sind NF's und die möchten das der (ihr) **Sinn** und ihre Einzigartigkeit anerkannt wird. Eine sehr grosse Gruppe mit ebenfalls 3/8 stellen die SP in unserer Gesellschaft. Dieser Menschentyp sucht **Freiheit und Unabhängigkeit** für sich und alle. Sie wollen mit anderen etwas Gemeinsames machen und erleben. Wer mehr über diese Menschentypen erfahren will, sollte sich mit dem weltweit anerkannten Myers Briggs Typenstandard beschäftigen und das Buch "Wild Duck" (Springer-Verlag, 2000, 428 Seiten, ISBN: 3-540-67388-1) von Gunther Dueck lesen.

## wichtige Werte der SJ-Typen sind:

Gehorsam (Pflichtbewußtsein geht vor **Freiheit und Unabhängigkeit**), materieller Wohlstand (völlig unabhängig vom **wahren innerem Wohlstand**), Fleiß (ohne den **Sinn** des Fleißes zu hinterfragen), ein gesellschaftlich anerkannter Beruf (Männer sollen einen in der Gesellschaft angesehenen Beruf haben), Schönheit (Frauen sollen schön sein)

## ihr Menschenbild:

Die von Natur aus egoistischen und faulen Menschen, müssen durch Konkurrenzdruck und künstlichem Geldmangel (Inflation durch Überschuldung, faule Geldanlagen, Hartz IV, ...) einerseits und entsprechenden Geldprämien (Bonizahlungen, ...) und Privilegien ("gute Posten", Firmenwagen, ...) andererseits, von außen so manipuliert werden, daß sie die Ziele anderer (Hochfinanz, Politiker, Industrie- und Bankmanager, ...) bestmöglich verfolgen.

## das Resultat dieses Menschenbilds:

Die fremdbestimmten Menschen, müssen in der Regel durch Geldprämien und Privilegien zu Höchstleistungen angeregt werden. Sie können, wenn sie nicht das tun, was sie wirklich lieben und wie sie es ihrem Wesen gemäß möchten auch nicht das Bestmögliche leisten und sie dienen dann auch häufig nicht dem Allgemeinwohl, weil sie auf Kosten anderer, ihre Erfolge vortäuschen müssen.

# Das Problem erkennen



**Der SJ-Menschentyp, der das heutige System im Großen und Ganzen geschaffen hat, glaubt daß er der Einzige ist, der richtig denkt und handelt. Deshalb meint er, er müsse seine Mitmenschen entsprechend seinen Wertvorstellungen erziehen und seinem Wesen angleichen.**

Da der heute zu stark dominierende SJ-Typ, alles genau nach seinen Werten und seinem Menschenbild steuert, bleibt die Wahrheit (der NT's), der Sinn (der NF's), die Freiheit und Unabhängigkeit (der SP's) und ganz allgemein, die Kreativität, die Freude und das Engagement bei der Arbeit auf der Strecke. Weil die anderen Menschentypen, sich nicht mehr gemäß ihres naturgemäßen Lebens entfalten können, entstehen gefräßige Wohlfahrtsstaaten, für die die alten SJ- Eliten, die Kredit-Stellschraube für den enormen Geldbedarf immer weiter über's Limit hinausdrehen müssen.

Der SJ-Typ scheut Auseinandersetzungen mit Nicht-SJ-Typen. Das merkt man im Alltag daran, daß alles genau geregelt ist. So entstand bei uns das weltweit komplizierteste Steuer- und Rechtssystem mit seinen vielen tausend Gesetzen, Verordnungen und Klauseln, das immer noch eifrig erweitert wird. Sobald es zum Streit kommt beruft sich der SJ auf seine entsprechenden Regeln, die natürlich der Einfachheit schwarz oder weiss sind, denn Grautöne geben wieder Anlaß zu Auseinandersetzungen.

Daß er diese scheut, wie der Teufel das Weihwasser zeigt sich auch daran, daß die SJ's viele anstößige Themen einfach zum Tabu erklärt haben bzw. nur indirekt ansprechen (Stichwort: Political Correctness). Das gilt in der Politik und auch in der Gesellschaft. **Da wir uns auf diesem Wege nicht den wirklichen Problemen (die ja tabu sind) stellen, werden die Probleme (hohe Arbeitslosigkeit, gigantische Staatsschulden, sehr hohe Steuern, ...) einfach scheinbar mit Geld gelöst. Daher kommt auch unsere maßlose Überschuldung und die damit verbundene Inflation unserer Guthaben, Löhne und Renten - diese Inflation, betrifft alle und ganz besonders die Geringverdiener.**

**Weitere in unserem Lebensalltag sichtbare Folgen der SJ-Dominanz, sind:**

- immer höheren Aufwand, bei sinkendem Nutzen, so sind viele Produkte/Dienste mittlerweile so kompliziert geworden, daß sie unser Leben nicht wie eigentlich gedacht, vereinfachen, sondern erschweren, beispielsweise die hochtechnisierten Autos, in denen immer mehr elektronischer Schnick-Schnack verbaut wird, der dazu führt daß die Autos genauso fahren wie vor 20 Jahren, aber viel teurer und fehleranfälliger sind, die Preiserhöhungen gelten auch für die Reparatur der Autos, man kann vieles wegen fehlender Spezialwerkzeuge nicht mehr selber machen und die KFZ-Werkstätten geben die Kosten für die teure Reparatur-Software an den Kunden weiter
- das extreme Sicherheitsdenken der SJ-Typen, daß sich im Krieg gegen den Terror, der Energiewende wegen angeblichem Klimawandel oder dem aufgeblähten Gesundheitswesen widerspiegelt und daß uns unglaublich viel Geld kostet
- alles soll der Norm entsprechen, alles wird standardisiert, man braucht nur in den großen Städten überall auf der Welt die Namen der Geschäfte anschauen oder die Nachrichten, alles soll möglichst gleich sein, so daß man es (weltweit) leicht kontrollieren kann
- anstatt sich den Problemen der hohen Arbeitslosigkeit kreativ und wirksam zu stellen, werden die harten Fakten (Arbeitslosenzahlen, Kosten für Bürokratie und unnötige